

Neue Strände am Dreiweiberner See sind zu Ostern fertig – Ufer des Bergbaufolgesees aufgewertet

08.03.2012

Senftenberg/Lohsa. Ein erneuerter Strand ruft: im März dieses Jahres wird ein weiteres LMBV-§4-Projekt im Bereich der Gemeinde Lohsa abgeschlossen werden. Die sogenannte Stranderweiterung am Dreiweiberner See soll bis Ende März 2012 abgeschlossen werden. Die dafür notwendige die VOB-Abnahme soll in der nächsten Woche erfolgen. „Die dafür bisher noch fehlende Treppenanlage am Strand Weißkollm wurde von der Baufirma STB SEE kürzlich errichtet“, sagte der zuständige LMBV-Projektverantwortliche Hans-Jürgen Zucker. Die neue Treppe verbindet nun den Strand am Dreiweiberner See auf Weißkollmer Seite mit dem oberhalb befindlichen Parkplatz. Auf Grund der Witterung konnte die Treppe nicht mehr im Jahr 2011 montiert werden. Einige kleinere Nacharbeiten zur Angleichung des Rundwegs an die Treppe an den Strand werden noch zeitnah erfolgen. Damit sind die neuen Strände am Dreiweiberner See zu Ostern 2012 nutzbar. Bis Ende des letzten Jahres erfolgten die Erdarbeiten an den Ufern im Auftrag der LMBV für die Stranderweiterungen in den Ortslagen Weißkollm und Lohsa. Die Erdarbeiten an den Stränden hatten am 6. Oktober 2011 nach Abschluss der Badesaison begonnen. Eingebaute Drainagen werden das anströmende Grundwasser von den eigentlichen Strandbereich fernhalten und so eine natürliche Verockerung im Uferbereich deutlich reduzieren. Bis Mai 2012 sollen auch die Arbeiten für die Erweiterung der in der Ortslage Lohsa vorhandenen Schwimmstege erfolgen. Damit könnten demnächst auch die mittelfristig vorgesehenen Umsiedlungen der Angler vom Silber- und Knappensee an den Bergbaufolgesee Dreiweibern eingeleitet werden. Der Steg soll auf ca. 62 Meter erweitert werden und künftig statt 25 bis zu 90 Liegeplätze haben.



